



## Anmeldebogen für Leinführigkeits-Workshop von "WAKE THE DOGS" und "mithundenverbunden"

Halter \_\_\_\_\_

Vor-, Nachname - - - - -

Strasse, Hausnr. - - - - -

Telefon - - - - -

Email - - - - -

Hund \_\_\_\_\_

Name - - - - -

Rasse / Mix aus - - - - -

Geburtsdatum - - - - -

Geschlecht                          
Hündin      Rüde      kastriert /sterilisiert ja      nein

Chipnummer - - - - -

Ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (siehe weitere Seiten)

Datum, Unterschrift

- - - - -

**Hundetraining und Verhaltensberatung Maren Müller "WAKE THE DOGS"**  
**Telefon 017664075693 • [www.wakethedogs.de](http://www.wakethedogs.de)**

**Hundetraining & Verhaltensberatung "mithundenverbunden" E-La Lee**  
**mail: [ela.lee.77@gmail.com](mailto:ela.lee.77@gmail.com) • [www.mithundenverbunden.com](http://www.mithundenverbunden.com)**  
**Telefon 0179 22 52 178**

Ich möchte am Leinführigkeits-Workshop teilnehmen am Datum : \_ \_ \_ \_ \_

Was erhoffen sie sich von diesem Workshop ?

-----

-----

-----

-----

Was empfinden Sie gerade als Problem?

-----

-----

-----

-----

Was wünschen Sie sich von den Coaches ?

-----

-----

-----

-----

-----

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

## 1 Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden »AGB«) gelten für alle Verträge, die Sie (im Folgenden »TeilnehmerIn«) mit uns, Maren Müller und E-La Lee, Hundetrainerinnen, (im Folgenden »Trainerin«), schriftlich mit uns abschließen.

(2) Soweit nicht anders vereinbart, wird der Einbeziehung etwaiger abweichender Bedingungen des/der TeilnehmerIn widersprochen.

## 2 Vertragsgegenstand

(1) Bei dem zwischen Trainerin und TeilnehmerIn geschlossenen Vertrag handelt es sich um einen Dienst(leistungs)vertrag mit dem Ziel, dem/der TeilnehmerIn Handlungsvorschläge für eine artgerechte Hundeerziehung zu vermitteln.

(2) Da ein Erfolg des Trainings in hohem Maße vom Halter selbst, dem geleisteten Trainingsaufwand und dem teilnehmenden Hund abhängt, schuldet die Trainerin grundsätzlich keinen Erfolg oder das Erreichen bestimmter Ziele, sofern diese nicht ausdrücklich vertraglich zugesichert sind.

## 3 Leistungen

(1) Die Trainerin bietet Einzeltraining, Welpen- und Junghundestunden, Gruppenkurse sowie Workshops und Seminare für Hundehalter zu wechselnden Themen an.

(2) Das Training findet grundsätzlich an geeigneten, vorher vereinbarten Orten statt. Anreise sowie ggf. Unterkunft und Verpflegung organisiert der/die TeilnehmerIn selbst auf eigene Kosten.

## 4 Vertragsschluss

(1) Mit der Anmeldung zu einem Trainingsangebot bietet der/die TeilnehmerIn der Trainerin verbindlich einen Vertragsabschluss an. Der/die TeilnehmerIn kann ein Vertragsangebot unter Verwendung der auf der Internetseite der Trainerin integrierten Anmeldeformulare, per E-Mail, Post oder telefonisch bzw. persönlich abgeben. Die Anmeldung ist für den/die TeilnehmerIn bindend und verpflichtet zur Zahlung der vereinbarten Vergütung. Der Vertrag kommt erst mit der Annahme durch die Trainerin zustande. Die Annahme des Angebots erfolgt durch Anmeldebestätigung in Textform (z.B. per E-Mail).

(2) Mit der Anmeldung akzeptiert der/die TeilnehmerIn die vorliegenden AGB und bestätigt, von deren Inhalt Kenntnis genommen zu haben.

## 5 Preise & Zahlungsbedingungen

(1) Es gelten die zum Zeitpunkt der Anmeldung auf der Homepage der Trainerin bekannt gegebenen oder auf Anfrage telefonisch oder per E-Mail mitgeteilten Preise und Vergütungen. Die angegebenen Preise verstehen sich in Euro und beinhalten die gesetzliche Mehrwertsteuer.

(2) Die Zahlung der Vergütung für Einzeltraining und offene Gruppenstunden erfolgt in bar oder per Überweisung. Die vollständige Vergütung ist entweder zu Beginn oder am Ende der Stunde fällig. Die Vergütung für geschlossene Gruppenkurse, Workshops und Seminare ist mit dem Rechnungsversand innerhalb von 8 Tagen fällig und auf das angegebene Konto im Voraus zu zahlen.

## 6 Stornierung durch den Teilnehmer

(1) Sagt der/die TeilnehmerIn ein Einzeltraining weniger als 48 Stunden vor dem Termin ab, fallen 100 % des vereinbarten Honorars an, gleich aus welchen Gründen der/die TeilnehmerIn an der Wahrnehmung der Trainingseinheit verhindert ist.

(2) Sagt der/die TeilnehmerIn einen als Paket verkauften Gruppenkurs ab, ist eine Bearbeitungsgebühr von 25 Euro fällig.

Die Stornierungsfristen:

– bis 4 Wochen vor Kursbeginn fallen 25 % der Kosten an

– bis 2 Wochen vor Kursbeginn fallen 50 % der Kosten an

– weniger als 14 Tage vor Kursbeginn oder erscheint der/die TeilnehmerIn nicht, fallen 100 % der Kosten an

(3) Sagt der/die TeilnehmerIn einen verbindlich gebuchten Workshop oder Seminar ab, ist eine Bearbeitungsgebühr von 25 Euro fällig.

Die Stornierungsfristen:

– bis 4 Wochen vor Kursbeginn fallen 25 % der Kosten an

– bis 2 Wochen vor Kursbeginn fallen 50 % der Kosten an

– weniger als 14 Tage vor Kursbeginn oder erscheint der/die TeilnehmerIn nicht, fallen 100 % der Kosten an

(4) Um Stornierungskosten zu vermeiden, kann der/die TeilnehmerIn einen geeigneten Ersatzteilnehmer benennen. Wenn für das Trainingsangebot eine Warteliste bestehen sollte, kann auch ein Ersatzteilnehmer von dieser Warteliste nachrücken.

(5) Stornierungen und gegebenenfalls die Benennung von Ersatzteilnehmern sind schriftlich oder in Textform (z.B. per E-Mail) gegenüber der Trainerin anzuzeigen. Für die Berechnung der Stornierungsfristen ist der Zugang bei der Trainerin maßgeblich.

#### 7 Stornierung durch die Trainerin

Die Trainerin behält sich vor, vom Vertrag zurückzutreten,

1. a) wenn der/die TeilnehmerIn sich vertragswidrig verhält oder das Ziel des Trainings oder andere Teilnehmer gefährdet. Der/die TeilnehmerIn zahlt den vollen Stundensatz.
2. b) bei unvorhergesehenen Ereignissen, z.B. Wetterverhältnissen, die eine Durchführung des Trainings unzumutbar machen. Die Trainerin ist verpflichtet, einen Ersatztermin anzubieten und die ausgefallene Stunde nachzuholen.
3. c) wegen zu geringer Teilnehmerzahl bei Kursangeboten, Workshops und Seminaren.

Der/dem TeilnehmerIn wird die bezahlte Kursvergütung vollständig zurückerstattet.

#### 8 Tierhalterhaftpflichtversicherung, Schutzimpfungen, Krankheiten

(1) Für jeden Hund und jeden Halter/Hundeführer/TeilnehmerIn muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen sein.

(2) Der/die TeilnehmerIn erklärt, dass sein/ihr Hund gesund und frei von ansteckenden Krankheiten und Parasiten ist und über eine Grundimmunisierung gegen Tollwut, Staupe, Parvovirose, Hepatitis und Leptospirose verfügt. Für Welpen ist ein altersangemessener Impfschutz nachzuweisen.

(3) Erkrankungen des Hundes sind der Trainerin vor Trainingsbeginn mitzuteilen. Die Trainerin ist berechtigt, den Hund bei ansteckenden Krankheiten von der Teilnahme am Training auszuschließen.

(4) Die Trainerin ist vor Beginn des Trainings über die Läufigkeit einer Hündin zu unterrichten.

#### 9 Haftung

(1) Eine Haftung der Trainerin für Körper- oder Sachschäden wird ausgeschlossen, es sei denn, es lägen grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vor.

(2) Der/die TeilnehmerIn bleibt während des Trainings verantwortlicher Tierhalter und Tieraufseher im Sinne der §§ 833, 834 BGB und übernimmt die alleinige Haftung für seinen/ihren Hund, auch wenn er/sie auf Veranlassung der Trainerin handelt. Soweit der/die TeilnehmerIn durch die Trainerin aufgefordert wird, seinen/ihren Hund abzuleinen, übernimmt der/die TeilnehmerIn allein die Verantwortung hierfür. Die Trainerin übernimmt keinerlei Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die durch die gezeigten Übungen sowie für Schäden oder Verletzungen, die durch teilnehmende Hunde entstehen. Alle Begleitpersonen sind durch den/die TeilnehmerIn in Kenntnis des Haftungsausschlusses zu setzen. Die Teilnahme an allen Trainingseinheiten erfolgt auf eigenes Risiko.

(3) Die Trainerin ist berechtigt, bei Nichtverträglichkeit einzelner Hunde untereinander dem/der TeilnehmerIn eine andere Gruppe zuzuweisen, ein Einzeltraining zu empfehlen oder einen Hund kurzzeitig vom Training auszuschließen.

(4) Bei einem Einzeltraining ohne Anwesenheit des Halters wird die Trainerin nach bestem Wissen und Gewissen auf den ihr anvertrauten Hund Obacht geben. Sollte trotzdem ein Hund entlaufen, wird der Besitzer unverzüglich benachrichtigt, ggf. auch die Polizei und das Tierheim der Stadt Magdeburg. Die Trainerin beteiligt sich für maximal zwei Stunden an der Suche nach dem entlaufenen Hund. Für das Entlaufen des Hundes sowie Schäden und gesundheitliche Folgen, die dadurch entstehen können, wird keine Haftung übernommen.

#### 10 Sonstiges

(1) Alle Ausbildungsunterlagen (Schrift, Bild, Ton, E-Mail, Video) der Trainerin, die ausgehändigt werden, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne schriftliche Genehmigung nicht vervielfältigt oder verbreitet werden.

(2) Der/die TeilnehmerIn erklärt sich damit einverstanden, dass seine/ihre durch die Trainerin erhobenen Daten elektronisch gespeichert werden. Diese Daten werden nicht ohne Genehmigung an Dritte weitergegeben. Digitale Foto- und Videoaufnahmen, die während des Trainings erstellt werden, sind Eigentum der Trainerin. Mit der Veröffentlichung und Verwendung von Foto- und Videoaufnahmen auf der Webseite und Social-Media-Kanälen der Trainerin ist der/die TeilnehmerIn einverstanden.

(3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGBs unwirksam oder undurchführbar sein oder unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit im Übrigen unberührt.